

## DIE GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT UND IHRE AKTIVITÄTEN

Die GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT IN HAMBURG ist eine traditionsreiche Hamburger Institution, die sich zum Ziel gesetzt hat, Verbindungen zwischen der Wissenschaft auf der einen Seite und Gesellschaft, Staat und Wirtschaft auf der anderen Seite herzustellen und zu pflegen. Ausdruck dieses Anspruches war in der Vergangenheit die Gepflogenheit, den Ersten Bürgermeister der Stadt Hamburg gleichzeitig zum Ersten Vorsitzenden der GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFT zu wählen. Als die GESELLSCHAFT 1873 gegründet wurde, standen die wissenschaftlichen Aktivitäten freilich unter dem Einfluss der Wirtschaftsinteressen der nach Übersee orientierten Kaufmannschaft. Inzwischen haben sich die Gewichte verlagert. Heute versteht sich die GESELLSCHAFT in erster Linie als Brücke zwischen der Hochschulgeographie und den verschiedenen Tätigkeitsfeldern geographischer Praxis. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist die GESELLSCHAFT gleich auf mehreren wissenschaftlichen Gebieten aktiv. Sie lädt regelmäßig zu Vortragsveranstaltungen ein, führt Exkursionen durch, gibt eine Schriftenreihe heraus und unterhält eine eigene Bibliothek. Die Publikation, die seit mehr als 125 Jahren unter dem Namen MITTEILUNGEN DER GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFT IN HAMBURG erscheint, widmet sich vorrangig aktuellen raumwissenschaftlichen Problemstellungen. Diese Veröffentlichungen werden an die Mitglieder der GESELLSCHAFT verteilt und gelangen im Austausch in etwa 400 Bibliotheken im In- und Ausland. Das Schrifttum, das die GESELLSCHAFT über den Tausch zurückerhält, trägt zur steten Aktualisierung des eigenen Bibliotheksbestandes bei. Die Bibliothek, die derzeit über rund 53.000 Bände verfügt, ist als Präsenz- und Ausleihbibliothek den Mitgliedern und Studierenden sowie der interessierten Öffentlichkeit zugänglich.

## WICHTIGE HINWEISE

Wir bitten die studentischen Mitglieder, die ihr Studium abgeschlossen haben und noch als "studierend" bei uns geführt werden, um Mitteilung, ob sich ihr Status geändert hat.

Bitte denken Sie auch daran, uns eventuelle Adressenänderungen und eine neue Bankverbindung rechtzeitig mitzuteilen.

Bd. 109 der „Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft in Hamburg“ ist erschienen. Die studentischen Mitglieder werden gebeten, ihren Band bei Frau Wichers im Geomatikum, Raum 606 abzuholen.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung wird Ihnen auf Wunsch zugeschickt. Bitte wenden Sie sich an Frau Wichers.

**GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT IN HAMBURG e.V.**  
Geomatikum - Bundesstraße 55 - 20146 Hamburg

Internet: <http://www.geographie-hamburg.de>

**Vorsitzender:** Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge

**Stellv. Vorsitzende:** Dr. Sigrid Meiners

**Schatzmeister:** Dr. Klaus Hamann

**Geschäftsstelle:** Christel M. Wichers, Zi. 606  
Tel.: 040-4101714, Fax: 040-428384981  
E-Mail: [ggh@geographie-hamburg.de](mailto:ggh@geographie-hamburg.de)

**Bibliothek:** Tobias Hoff, Zi. 610/603  
Tel.: 040-428384946 (Frau Wichers)  
E-Mail: [tobias.hoff@geographie-hamburg.de](mailto:tobias.hoff@geographie-hamburg.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr

**Bankverbindung:** HypoVereinsbank  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE79 2003 0000 0002 6332 20

**Jahresbeitrag :** Vollmitglieder: € 40,-  
Studierende: € 10,-



GEOGRAPHISCHE  
GESELLSCHAFT IN HAMBURG

## EXKURSIONSPROGRAMM

Sommerhalbjahr 2018

## KLEINE EXKURSIONEN

### Partizipation zwischen Theorie und Praxis am Beispiel des U-Bahn-Netzausbaus der Hamburger HOCHBAHN

Leitung: Dr. Michael Waibel, Universität Hamburg

**Termin:** 4. Mai 2018

**Anmeldung:** bis zum 27. April 2018

**Treffpunkt:** 9.00 Uhr, Schalterhallenebene,  
U4-Haltestelle Hafencity Universität,  
20457 Hamburg

**Rückkehr:** ca. 15.30 Uhr

Rund 1,2 Million Fahrgäste nutzen täglich die Busse und U-Bahnen der Hochbahn Hamburg. Die Hochbahn sieht sich selbst als mehr als ein Verkehrsunternehmen. Laut Selbstbeschreibung ist die "Mission ... nicht nur, Fahrgäste von einem Ort zum anderen zu bringen. Wir verwenden nämlich auch jede Menge Energie darauf, Energie zu sparen sowie Abgase und Lärm in Hamburg zu reduzieren. Mit teilweise revolutionären Konzepten. Damit steigern wir die Lebensqualität in ganz Hamburg – und über die Grenzen der Stadt hinaus."

Im Kontext der Exkursion wird zunächst die U4-Haltestelle Hafencity aufgesucht. Dort erhalten wir einen Vortrag zum Bauprojekt der U4 und anschließend erfolgt eine Baustellenbegehung. Festes Schuhwerk wird hierfür empfohlen. Danach fahren wir zum Hochbahnhaus (Steinstraße 20, 20095 Hamburg), wo wir die Bus- und U-Bahn-Leitstelle besichtigen. Nach der Mittagspause wird die promovierte Dipl.-Geographin Hanna Waesemann zu Ansätzen der Bürgerbeteiligung bei der Errichtung neuer Projekte des ÖPNVs vortragen. Zum Abschluss gibt es Gelegenheit zu einer ausführlichen Diskussion.

Für das Mittagessen wurden Plätze im nahegelegenen Hofbräu-Wirtshaus (Speersort 1, 20095 Hamburg) reserviert. Bitte teilen Sie bei Anmeldung mit, ob Sie dieses Angebot wahrnehmen.

### Schloss Marienburg und Jagdschloss Springe

Leitung: Dr. Klaus Hamann, Handeloh

**Termin:** 2. Juni 2018

**Anmeldung:** bis zum 5. Mai 2018

**Abfahrt:** Tostedt Bahnhof 7.00 Uhr,  
Bahnhof Hamburg-Dammtor  
bei der Shell-Tankstelle 8.00 Uhr

**Rückkehr:** gegen 18.00 Uhr

**Kosten:** € 42,00

Geschichte des Königreiches Hannover und Bedeutung des Jagdschlusses Springe als natur- und kulturhistorische Einrichtung. Geschichtliche und naturkundliche Einführung mit vielen Exponaten im Bus.

Die Exkursion wird in Zusammenarbeit mit dem Naturkundlichen Museum Handeloh durchgeführt.

### Das Südliche Neu Wulmstorf im Landkreis Harburg

Leitung: Dr. Götz Goldammer, Hamburg

**Termin:** 25. August 2018

**Anmeldung:** bis zum 15. Juli 2018

**Treffpunkt:** pünktlich! 09.50 Uhr, S-Bahnhof Neu Wulmstorf.

**Rückkehr:** zwischen 17.00 und 18.00 Uhr

Die Samtgemeinde Neu Wulmstorf liegt an der Süd-Westgrenze der Hansestadt Hamburg. Zu Beginn der 1970er Jahre wurde die Gemeinde aus insgesamt zehn Dörfern gebildet. Die Gemeinde Neu Wulmstorf besitzt heute gut 20.000 Einwohner, die zu etwa 80 % im Kernort Neu Wulmstorf selbst leben. Dieser Kernort ist hinsichtlich seines Wachstums nunmehr an seine Grenzen gelangt. Das Zuwanderungsbestreben aus dem Ballungsraum Hamburg ist aber nach wie vor ungebrochen. Aktuell werden die kleineren Dörfer der Gemeinde in starkem Maße von Zuzüglern bevölkert. Die alten Dorfformen verlieren hierbei oftmals ihr angestammtes Gesicht.

Auf der Exkursion werden wir besonders den ländlich geprägten Südtail Neu Wulmstorfs erwandern. Hierbei werden uns anthropogene, physisch-geographische wie auch ökologische Inhalte interessieren. Zu nennen hierfür wären der saalezeitliche Formenschatz, wie z. B. der Kiesabbau auf ehemaligen Sander-

flächen. Siedlungsgeographische Sonderformen werden auf der Wanderung besichtigt werden. Das historische Knicknetz, sowie aktuelle Knickpflagemassnahmen werden thematisiert werden. Vor fünf Jahren wurde in Neu Wulmstorf eine Biogasanlage erstellt, die künftig jährlich 750 ha Biomais verarbeiten wird. Der Nutzen und aktuelle Probleme, die hieraus resultieren, werden beleuchtet werden.

Die Länge der Wanderung wird ca. sechs Kilometer betragen. Bitte festes Schuhwerk und ausreichend Getränke mitbringen! Zur Mittagszeit wird in einem Imbiss eine Pause eingelegt werden.

### Haseldorfer Marsch

#### Wanderung mit Erläuterung der ökologischen Problematik der Elbvertiefung und Vogelkunde

Leitung: Dr. Klaus Hamann, Handeloh

**Termin:** 27. Oktober 2018

**Anmeldung:** bis zum 15. Oktober 2018

**Treffpunkt:** S-Bahnhof Wedel 10.00 Uhr

**Rückkehr:** ca. 16.00 Uhr

Ferngläser und vogelkundliche Bestimmungsbücher wären hilfreich. Bitte Tagesverpflegung mitnehmen.

Die Exkursion wird in Zusammenarbeit mit dem Naturkundlichen Museum Handeloh durchgeführt.

#### Hinweise zu den Kleinen Exkursionen:

**Mittagessen:** Sofern nicht anders angekündigt, besteht die Möglichkeit, auf allen kleinen Exkursionen mittags essen zu gehen. Die Mahlzeit ist jedoch nicht im Teilnehmerpreis inbegriffen.

**Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder telefonisch bei Frau Wichers. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr.

**Einzahlung:** Alle Einzahlungen für die kleinen Exkursionen erfolgen auf das Konto bei der HypoVereinsbank, IBAN: DE79 2003 0000 0002 6332 20. BIC: HYVEDEMM300. Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Wichers,  
Tel.: 040-4101714

**Gäste sind herzlich willkommen!**